

Geraderichtendes Training Schiefen-Therapie und Anatomisch Richtiges Reiten ARR® mit Klaus Schöneich und Gabriele Rachen-Schöneich

KURSTERMIN: 5. bis 7. Februar 2016
Der Weg zum Athleten

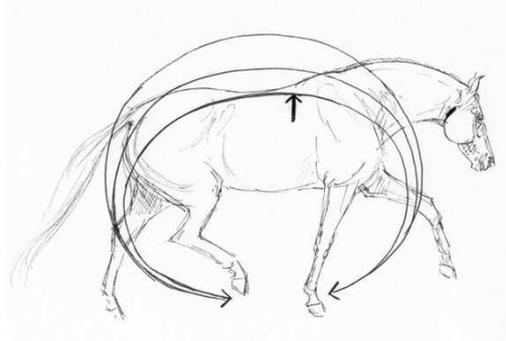


Bild: Dipl. Designerin Renate Blank

Klaus Schöneich und seine Frau Gabriele Rachen-Schöneich haben sich **seit 35 Jahren** auf den Prozess des **Geraderichtens** spezialisiert und gelten als **Pioniere** in diesem Bereich. Durch gezieltes Training wird binnen weniger Wochen die Umwandlung der Biomechanik des Pferdes vom Fluchttier zum Athleten / „Rückengänger“ an der Longe erreicht.

Die geraderichtende Longenarbeit nach ARR®

- hat das Ziel, die **Bewegung des nach oben schwingenden Rückens** zu entwickeln: dadurch werden muskuläre Verspannungen gelöst und der Rücken aufgebaut, das Pferd trägt sich selbst und ist im Schwerpunkt.
- dient als **Vorbereitung für die Arbeit unter dem Sattel**, um die Bewegung des nach oben schwingenden Rückens auch mit Reitergewicht aufrechtzuerhalten. Wird das Pferd in diesem Sinne trainiert, startet die weiterführende Ausbildung (in jeglicher Disziplin/Reitweise) von einer höheren Ebene aus, da ein Fundament an Tragfähigkeit bereits erarbeitet wurde.
- bringt, parallel zu „regulärem“ Training jeglicher Reitweise ausgeführt, nachweislich eine **Steigerung der physischen und psychischen Leistungsfähigkeit** des Pferdes.

Die Kurse zielen darauf ab, das Wissen und die Umsetzung der 2-Stufen-Ausbildung nach ARR® zu vermitteln und den Pferdebesitzer zu befähigen, das geraderichtende Training an der Longe und unter dem Sattel nachhaltig auszuführen. Dazu gehören die Grundlagen über die biomechanischen Zusammenhänge, die Schulung des Auges, die praktische Umsetzung an der Longe und unter dem Sattel und die Berücksichtigung dazugehöriger Faktoren (Fütterung, Hufe, Sattel,..).

Die Kursteilnehmer lernen:

1. Welche Bewegung des Pferdes ist korrekt – unter dem Aspekt der Geraderichtung des Pferdes: Zusammenhang Bewegung und Muskulatur – an der Longe und unter dem Sattel.
2. Wie das gewünschte Bewegungsverhalten des Pferdes erreicht / trainiert wird.
3. Die Pferde nachhaltig in diesem Sinne geradezurichten – als Vorbereitung und Ergänzung für jegliche weiterführende Ausbildung.

Eine Teilnahme an mehreren Kursen ist daher sinnvoll. Es finden regelmäßig Kurse in Österreich statt.

Veranstaltungsort:

High Class Horse Center, www.hchc.at, Blätterstraße 214, 2722 Weikersdorf/Steinfeld, NÖ

Vortragender/Kursleiter:

Klaus Schöneich, ARR® Zentrum für Anatomisch Richtiges Reiten und Schiefen-Therapie, Waldstraße 34a, D-47551 Bedburg-Hau, www.arr.de

Kursinhalt:

Alle Pferde werden je nach Trainingszustand an der Longe oder unter dem Sattel gearbeitet und ganzheitlich beurteilt. «Neueinsteiger» werden in der Regel an der Longe trainiert. Es besteht die Möglichkeit, Pferde zur Beurteilung und Analyse vorzustellen.

Hinweis: Bei **Pferden mit medizinischen Befunden** ist es Entscheidung der ARR Trainer, nach Besprechung mit dem Tierärzteam des Zentrum für ARR, ob die Pferde auf einem Kurs gearbeitet werden können (in diesem Fall ist eine Analyse des Pferdes durch das Zentrum für ARR im Vorfeld erforderlich).

Programm (voraussichtlich):

Freitag: 9 – 18h: Trainingseinheiten.

Samstag: 9:00 – 11:00 Uhr: Kurzvortrag „Warum longieren wir“, Videoanalysen (Seminarraum HCHC Rider's Lounge)

- Die **natürliche Schiefe / Händigkeit / Biomechanik des** Fluchttieres als Ursache von Bewegungsproblemen durch das Auftreten von Scher- und Zentrifugalkräften, sowie mögliche Folgen (muskulär bedingte Taktunreinheiten, Rückenproblematiken / Wirbelengstand, Kreuz-Darmbeinblockierungen, Hufrollenentzündung, Kniebandproblematiken usw.).
- Der Weg zum **Athleten / „Rückengänger“ durch Umwandlung der Biomechanik:** Geraderichtende Longenarbeit vermittelt dem Pferd den Einsatz der Hinterhand (Stand- und Spielbein) sodass es lernt, sich mit einem nach oben schwingendem Rücken zu bewegen – physisch und psychisch losgelassen und tragfähig.
- **Bedeutung der Geraderichtung** in der Ausbildung des Pferdes, Videoanalyse.

Im Anschluss bis 18 Uhr: Trainingseinheiten.

Sonntag: 9-16 Uhr: Trainingseinheiten, Nachbesprechung.

Kosten:

1 Pferd/Reiter-Paar (Theorie und 4 Einheiten à 80 Euro)	330 €
1 Longeneinheit à 20 Minuten	80 €
1 Reiteinheit à 30 Minuten	90 €
1 Sitzübung durch Fr. Rachen-Schöneich (45 Min) - Fortgeschrittene	100 €
Anlagenbenützung (ohne Box)	15€/Tag
Boxenmiete	25€/Tag
Die Boxenmiete beinhaltet Ersteinstreue (Stroh*), exklusive Futter, Ausmisten, weitere Einstreu. Ausmistutensilien sind vorhanden.	
Teilnehmer ohne Pferd: Gesamtkurs Freitag – Sonntag	110€
Einzeltage: Freitag 40€, Samstag 50€, Sonntag 40€	

*Späne: 10€ einmaliger Aufpreis

Anmeldung und Infos bei: Andrea Ungersbäck, Tel. 0660 489 90 57, Email: anun@gmx.at

Die Platzreservierung erfolgt entsprechend des Eingangs der Anmeldung und wird nach Bestätigung des Erhalts der Teilnahmegebühr definitiv. Kontoverbindung:

Andrea Ungersbäck, Kontonummer: 20210-026-240, Bankleitzahl: 60.000

IBAN AT576000020210026240, BIC OPSKATWW

Anmeldeschluss für aktive Pferd/Reiter-Paare: 31. Dezember 2015

Teilnahmebedingungen:

Die Lektionen dauern 20-30 Minuten. Es steht im Ermessen von Herrn Schöneich, wann und wie lange welches Pferd gearbeitet wird und ist abhängig vom physischen und psychischen Zustand des Pferdes. Die am Kurs teilnehmenden Pferde müssen frei von ansteckenden Krankheiten sein. Beim Reiten ist das Tragen eines Reithelms obligatorisch. Die Haftung für jegliche Schäden, Verletzungen usw. lehnt der Veranstalter ab. Die Haftpflichtversicherung ist Sache der Teilnehmer. Beschädigtes Material des Veranstalters oder Dritter muss ersetzt werden.

Foto- und Filmaufnahmen sind während des Kurses nicht gestattet.

Bei einer **Kursabsage nach 5 Wochen vor Veranstaltungsbeginn** kann die Teilnahmegebühr nur dann erstattet werden, wenn ein Ersatzteilnehmer die Einheiten übernimmt.

HINWEIS: Die Vereinbarung über die Einstallung inkl. etwaiger Rauhfuttermittellieferung der am Kurs teilnehmenden Pferde wird zwischen Kursteilnehmer und Stall getroffen, die Veranstalterin übernimmt lediglich die Anmeldung und das Inkasso.

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN:

Was ist die Schiefen-Therapie / Anatomisch Richtiges Reiten ARR®?

Die Schiefen-Therapie/ARR® ist eine **Grundausbildung** für Pferd und Reiter, zum anderen auch ein **Korrekturtraining** für Pferde mit Bewegungsstörungen.

Es ist ein geschütztes Konzept der Basisarbeit. Der Kerngedanke: **Ein Pferd muss sich im Schwerpunkt befinden um sich selber tragen können.** Denn wenn es sich selbst nicht tragen kann, kann es auch den Menschen nicht tragen.

Die Anatomie und Biomechanik eines jeden Pferdes spielt bei der Ausbildung eine große Rolle.

ARR arbeitet in einem Rundpaddock mit einem Durchmesser von 12 Meter, um u.a. der Zentrifugal- und Scherkraft zu begegnen. Diese beiden Kräfte verhindern die positive Entwicklung des Athleten. Die Veränderung des gesamten Bewegungsapparates verändert den Stoffwechsel im positiven Sinne.

Ziel ist die Physis und die Psyche des Pferdes zu entspannen.

In der zweiten Ausbildungsstufe_ gilt es die an der Longe erarbeitete Umwandlung des Pferdes in den Sattel zu transportieren. Dabei spielt die Genetik des Pferdes eine bedeutende Rolle.

Buchempfehlung:

Gabriele Rachen-Schöneich & Klaus Schöneich: Die Schiefen-Therapie®

Weitere Informationen unter:

www.arr.de

www.facebook.com/zentrumfuerarr